



Kloster St. Marienthal Ostritz, Foto: © Horst, Adobe Stock

PROGRAMM GÖRLITZ

Sonntag, 8. August

Anreise bis 17:30 Uhr
18:00 Uhr Beginn mit dem Abendessen
19:00 Uhr Vorstellung / Einführung / Podcastworkshop

Montag, 9. August (Grundlagen I)

V: Holger Zaborowski: Philosophisch-Theologische Zugänge zum Widerstand I
N: Jens Zimmermann: Philosophisch-Theologische Zugänge zum Widerstand II
A: Filmabend „Die drei Farben: Blau“ (Regie: Krzysztof Kieslowski) / Podcastworkshop

Dienstag, 10. August (Grundlagen II)

V: Thomas Schumacher: Biblisch-Theologische Zugänge zum Widerstand
Ursula Schumacher: Systematisch-Theologische Zugänge zum Widerstand
N: Exkursion / Stadtführung Görlitz (Empfang /Kamingespräch OB Octavian Ursu)
A: freie Verfügung / Podcastworkshop

Mittwoch, 11. August (Widerstand in der DDR)

V: Joachim Klose / Harald Bretschneider, Zeitzeugengespräch I
N: freie Verfügung / Podcastworkshop
A: Ines Geipel, Vortrag und Zeitzeugengespräch II

Donnerstag, 12. August (Neue Rechte / Polen)

Exkursion zur Zisterzienserinnen-Abtei Marienthal
V: Liane Bednarz / Michael Schlitt: Neue Rechte
N: Führung durch die Klosteranlage und Zeit zur freien Verfügung
A: Rafał Dutkiewicz, Zeitzeugengespräch III

Freitag, 13. August (Gegenwartsfragen: Blick nach vorne / Europas Zukunft und die Rolle der Kirchen)

V: Thomas Brose / Joachim Jauer (Zeitzeugengespräch IV)
N: N.N.: Osteuropa
A: Abschlusskonzert (music@cetera)

Samstag, 14. August

Abreise nach dem Frühstück, 9:30 Uhr

Änderungen im Programmablauf vorbehalten.

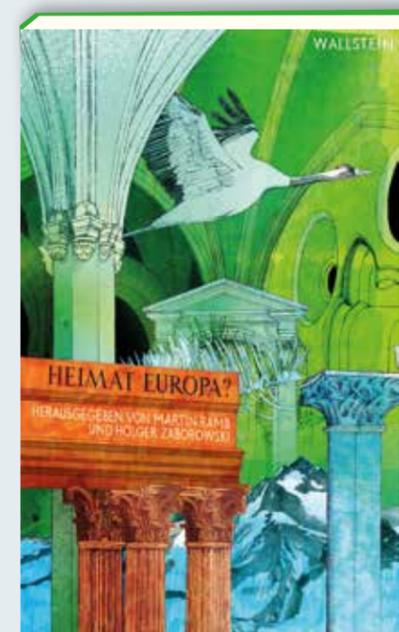


Mit Beiträgen von Heinz Bude, Bernd Hennigsen, Michael Hirsch, Sven Jochem, Ahmad Milad Karimi, Michael Landau, Wilfried Loth, Giovanni Maio, Nils Markwardt, Judith Meurer-Bongardt, Andrea Nahles, Martin W. Ramb, Christian Schüle, Stefan Sell, Wolfgang Speyer, Theo Waigel, Holger Zaborowski, Barbara Zehnpfennig u.a.

www.wallstein-verlag.de

Koordinaten Europas 01 Solidarität und Verantwortung

Herausgegeben von Martin W. Ramb und Holger Zaborowski
ca. 400 S., geb., Schutzumschlag
ISBN: 978-3-8353-3768-8
€ 22,00



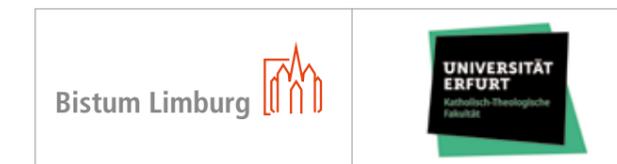
Mit Beiträgen von Arnold Stadler, Sibylle Lewitscharoff, Prof. Dr. István Fehér, Prof. Dr. Jutta Allmendinger, Prof. Dr. Stephan van Erp, Ursula Engelen-Kefer, Dr. Jean-Claude Hollerich, Prof. Dr. Ulrike Guérot, Dr. Notker Wolf OSB, Dr. Donatella Di Cesare, Dr. Asfa-Wossen Asperate, Prof. Dr. Hermann Lübke, Dr. Ilma Rakusa, Prof. Dr. Barbara Zehnpfennig, Vincent Klink, Dr. Gerd Koenen, Prof. Dr. Ahmad Milad Karimi, Dr. Gianfranco Kardinal Ravasi, Patrick Roth, Anna Baar u.a.

www.wallstein-verlag.de

Heimat Europa?

Herausgegeben von Martin W. Ramb und Holger Zaborowski
ca. 431 S., geb., Schutzumschlag
ISBN: 978-3-8353-3475-5
€ 22,00

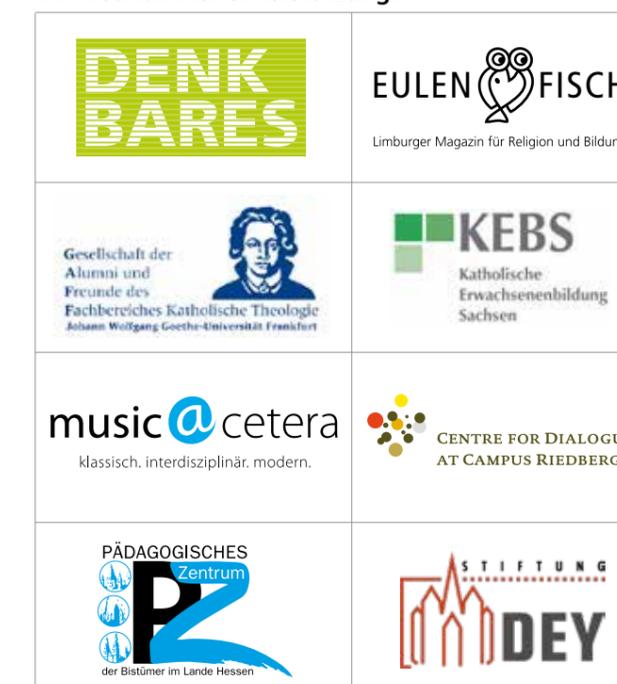
Veranstalter:



In Zusammenarbeit mit:



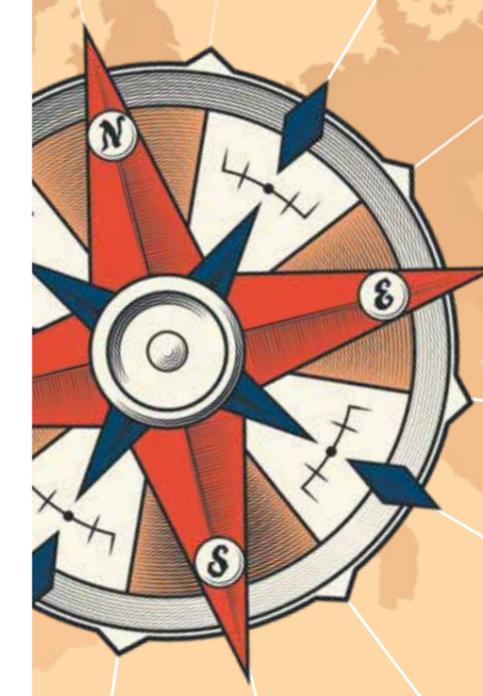
Mit freundlicher Unterstützung:



Kompass: © Vitaly Snitovets, colourbox.de

KOORDINATEN EUROPAS #2 FREIHEIT – WIDERSTAND – MENSCHENWÜRDE

Sommerakademie Görlitz/Zgorzelec
So, 8.8. – Sa, 14.8.2021



SOMMERAKADEMIE GÖRLITZ/ZGORZELEC FÜR STUDIERENDE UND JUNGE LEHRENDE BIS 35 JAHRE

KOORDINATEN EUROPAS #2

Europa hat die Freiheit entdeckt: Die europäische Freiheit ist die Freiheit des Individuums, der Person als eines sittlichen Wesens, in ihr findet unsere Menschenwürde ihren vornehmsten Ausdruck. Sie anerkennt die Grenzen menschlicher Existenz und bleibt auf eine Kultur des Rechts und der Gerechtigkeit hingebend. Gleichzeitig ist die Freiheit aber auch immer gefährdet, sie droht bisweilen ungerechtfertigt eingeschränkt oder gar ganz abgeschafft zu werden. Die Freiheit muss daher gegen die Feinde der Freiheit bisweilen auch geschützt werden. Wir nennen eine solche Haltung „Widerstand“. Aber welcher Widerstand ist überhaupt gerechtfertigt? Was sind die Quellen echten Widerstands? Gibt es nicht auch eine missbräuchliche Verwendung der Widerstandsrhetorik, wie wir sie von der neuen Rechten über die sog. Querdenker bis hin zu linksextremen Gruppierungen immer lauter hören? Wie sah Freiheitskampf und Widerstand ganz konkret in der DDR und in Osteuropa aus? Diesen Fragen will die Sommerakademie nachgehen und sie aus verschiedenen Perspektiven (Politik, Geschichte, Kultur, Literatur, Religion) mit interessanten Gesprächspartnern betrachten.

Die Sommerakademie 2021 im Sankt-Wenzeslaus-Stift vor den Toren von Görlitz bietet dazu die idealen Voraussetzungen. Ein Podcastprojekt, das alle Teilnehmenden aktiv einbezieht, wird die Akademie begleiten.

ORGANISATION

Altershöchstgrenze für Teilnehmende: 35 Jahre

Zeitraum

Die Akademie beginnt mit dem Abendessen am Sonntag, 08.08.2021, und endet mit dem Frühstück am Samstag, 14.08.2021.

Arbeitseinheiten / Studienzeiten

Vormittags (V): 9.00-12.30 Uhr
Nachmittags (N): 15.00-17.30 Uhr
Abends (A): ab 19.00 Uhr
(z. B. Gespräche, Kulturprogramm, etc.)

Akademieort

Sankt-Wenzeslaus-Stift
Dorfstraße 30
02829 Markersdorf bei Görlitz
Tel: +49 (0) 35829 627-12
E-Mail: info@sankt-wenzeslaus-stift.eu

Anfahrt

www.sankt-wenzeslaus-stift.eu/impressum.html

Tagungsbaus Sankt-Wenzeslaus-Stift



Görlitz blieb im Zweiten Weltkrieg von Zerstörungen fast völlig verschont und wird mit über 4000 Kultur- und Baudenkmalern oft als das flächengrößte zusammenhängende Denkmalgebiet Deutschlands bezeichnet. Die Bauwerke aus Spätgotik, Barock, Renaissance und Jugendstil gehören zu den besterhaltenen in Mitteleuropa. An der alten Handelsstraße „via regia“ gelegen, war Görlitz im Mittelalter einflussreiches Zentrum des Handels und der Wissenschaften in Europa. Dieses besondere Stadtbild machte Görlitz zu einem beliebten Filmdrehstandort, weshalb es auch „Görlitzwood“ genannt wird. Nach dem Krieg geteilt, wurde Görlitz 1998 mit ihrer polnischen Schwesterstadt zur Europastadt Görlitz/Zgorzelec erklärt. Über eine Brücke verbunden, kann man heute an einem Tag eine Stadt und zwei Kulturen kennenlernen.

Akademiebeitrag

Frühbucherrabatt bis 15. Mai:
250 EUR Vollpension für Studierende (DZ),
50 EUR EZ-Zuschlag
350 EUR Vollpension für Lehrende (DZ),
50 EUR EZ-Zuschlag

Regulärer Preis:

300 EUR Vollpension für Studierende (DZ),
50 EUR EZ-Zuschlag
400 EUR Vollpension für Lehrende (DZ),
50 EUR EZ-Zuschlag

Der gesamte Kursbeitrag ist mit der Anmeldung zu entrichten. Eine Rechnung mit Angabe der Zahlungsdaten wird vom Veranstalter nach Anmeldung ausgestellt. Bei Nichtteilnahme ist der gesamte Akademiebeitrag zu zahlen, es sei denn, eine Ersatzperson übernimmt den Platz. Der Veranstalter hält sich das Recht auf Absage bei zu geringer Teilnehmerzahl vor.

Leistungen

Im Akademiebeitrag sind Unterbringung, Vollpension, Seminare, Sammelband „Solidarität und Verantwortung“ (Wallstein Verlag), Stadtführung und alle Eintritte enthalten. Da es sich um einen pauschalisierten Tagungsbeitrag handelt, kann eine nicht in Anspruch genommene Leistung nicht vergütet werden. Fahrtkosten für die eigenständig zu organisierende Anreise sind nicht im Preis enthalten.

Exkursionen / Kulturprogramm / Sportaktivitäten

Stadtführung durch Görlitz und Führung durch das Kloster St. Marienthal. Änderungen vorbehalten.

Anmeldung

Bis 1. Juni 2021 über das Anmeldeformular unter:

www.sommerakademie-europa.eu

Wir speichern und verarbeiten Ihre Daten zum Zweck der Durchführung der Veranstaltung. Ihre Namen, Wohnorte (ohne genaue Adresse) und E-Mail-Adresse geben wir zum Zweck der Bildung von Fahrgemeinschaften und weiteren Absprachen an alle Teilnehmer weiter, es sei denn Sie widersprechen ausdrücklich bei der Anmeldung.

Achtung: Wegen der anhaltenden Corona-Epidemie kann es sein, dass die Sommerakademie kurzfristig abgesagt werden muss. Wir gehen derzeit von einer Durchführung der Akademie aus.



Görlitz von der Oder aus, Foto: © Andre Henschke, Adobe Stock

Referentinnen und Referenten

Dr. Liane Bednarz, Juristin und Publizistin, Hamburg

Harald Bretschneider, Ev. Pfarrer, Vertreter der kirchlichen Friedens- Umweltschutz- und Menschenrechtsbewegung in der DDR, Dresden

Prof. Dr. Thomas Brose, Philosoph und Zeitzeuge, Berlin

Rafal Franciszek Dutkiewicz, 2002-2018 Stadtpräsident v. Breslau

Ines Geipel, Schriftstellerin, Berlin

Daniel Heinze, Journalist, Leipzig

Joachim Jauer, Journalist, Kirchberg im Wald

Dr. Joachim Klose, Landesbeauftragter der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. für den Freistaat Sachsen, Dresden

Dr. Michael Schlitt, Stiftungsdirektor, Internationales Begegnungszentrum Marienthal

Prof. Dr. Thomas Schumacher, Bibelwissenschaftler, Fribourg

Prof. Dr. Ursula Schumacher, Systematische Theologin, Karlsruhe

Octavian Ursu, Oberbürgermeister Görlitz

Prof. Dr. Dr. Holger Zaborowski, Philosoph, Universität Erfurt

Prof. Dr. Jens Zimmermann

Religionsphilosoph, Regent College, Vancouver, Canada

Organisation und Durchführung

Dipl.-Theol. Martin W. Ramb,

Limburg

Abteilungsleiter Religionspädagogik, Medien und Kultur im Bischöflichen Ordinariat Limburg

Prof. Dr. Dr. Holger Zaborowski, Erfurt

Professor für Philosophie der Kath.-Theol. Fakultät der Universität Erfurt

